

Canada

Ich kànn nimeh, ich hàb Weh àn de Weh,
Ich hàb Heimweh nooch Friir
Hoffe isch mer zue tiir
Allein ùf'em Kànàpee.
Nà, hàlt Àdjé!

Wàs isch eigentlich pàssiert?
„Ai sie sìn àlt worre vùm Wàrte, Mam' Düsefliejer.
Bàll wère-n-er àchtzich!“

Ja, ich bìn gros worre vùm vïele Rëje,
Ich will nimeh wittersch wàchse,
Ich wott ìn de Mama zerùck ùnter de Rock.
Àwer àlli de Màdàmme ùm mich erùm hàn gsajt :
D'Mama wohnt jetzt ìm Canada!

Ja Mama, schrib mer doch, 'ch hàb so làngi Zitt,
Dìs Zimmer isch vïel ze eng fer mini Traim,
De Màdàmme duen mer se verklemme hìnter de Tìr,
Ich wùrr do gstràhlt ùn gfietert,
gelipft ùn wìdder ànnegelajt,
Àwer ich verhùnger nooch Wérter
Ich verdürscht nooch Wohret!

„Madame Düsefliejer, ìhr dàrfe doch nìt ìn d'Heh!
Àchtùng, làngsàm, bliin Sie nùmme sitze!
Madame Düsefliejer, dïs kénne-n-er doch nimeh!“

No schlùck i hàlt wìdder nàb.
Ich bìn's jetzt gewehnt.
Àwer duen jo nix verootte denne Màdàmme,
denn ich hàb ne nix gsajt devùn
dàss Dü mich àm Sàmschdaj Mìddaj
nooch'em Esse àbholsch, Mama,
fer mìt dìr ùf de Canada!

Barbara Stern
ALTECKENDORF

3^{ème} édition du *Friehjohrsappell* – 2014